

Verband/Gruppe, Verantwortliche/r Leiter/in, Anschrift

Bankleitzahl:
Kontonummer:
Bankverbindung:
Tatsächliche/r Kontoinhaber/in:

### ZUSCHÜSSE AUS MITTELN DES ZOLLERNALBKREISES FÜR JUGENDPFLEGERISCHE MASSNAHMEN

- JugendgruppenleiterInnenlehrgang (4 €)** Belege: a), b), e)
- Studienfahrt zur politischen Bildung (3 €)** Belege: a), b), e), f)
- Überfachliches Freizeitangebot (2 €)**  **mit Behinderten (4 €)** Belege a)
- Einsatz pädagogischer BetreuerInnen (3 €)** Belege: a), d), g)
- Maßnahmen zum thematischen Schwerpunkt** Belege: b), c), e)
- Geschlechterdifferenzierende Angebote**
  - in Form eines regelmäßigen Gruppenangebotes Belege: a), h)
- sonstige besonders bedeutsame jugendpflegerische Maßnahmen**
- Internationale Jugendbegegnung im In- oder Ausland (3,- € )** Belege: a), b), e), f)

Ort der Durchführung (mit Anschrift): .....
Beginn der Maßnahme: ..... Ende der Maßnahme: ..... mit ..... Std. Lehrgangsprogramm (nur bei Lehrgängen)
Teilnehmer/innen insgesamt: ..... eingesetzte päd. Betreuer: .....
Erbetener Zuschuss: ..... Personen/bzw. eingesetzte Betreuer ..... Tage x ..... € = ..... €

Rechtsgrundlage: Richtlinien des Zollernalbkreis-Jugendrings in der aktuell gültigen Fassung!

- Einzureichende Belege je nach Maßnahme (siehe oben):
- a) vom Verband unterschriebene TeilnehmerInnenliste mit Anschrift und Geburtsdatum
  - b) Programm der Maßnahme
  - c) Bericht über den Verlauf der Maßnahme
  - d) Liste der pädagogischen BetreuerInnen
  - e) Abrechnung der Maßnahme
  - f) Programm der Vor- und Nachbereitung
  - g) Kopie der „Juleica's
  - h) Nachweise über Qualifikation der LeiterInnen und den geschlechterdifferenzierenden Charakter

Bei Maßnahmen, die über den Landesjugendplan bezuschusst werden, genügen Kopien als Verwendungsnachweis.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig sind und die Richtlinien beachtet wurden!